

Unfall auf A6: Starkregen führt zu Auffahrunfall mit drei Verletzten

Starker Regen führt zu Auffahrunfall auf A6 im Landkreis Schwäbisch Hall - Hier alle Informationen zu Zeitpunkt, Ort und Folgen des Unfalls.

Verkehrschao auf der A6 im Landkreis Schwäbisch Hall

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich am Freitag auf der A6 zwischen den Anschlussstellen Kirchberg / Jagst und Ilshofen / Wolpertshausen. Bei starkem Regen kam es zu einem Auffahrunfall, der zu erheblichem Sachschaden und Verletzungen führte.

Ein 40-jähriger Fahrer eines Daimler Sprinter erkannte die plötzliche Bremsung der vor ihm fahrenden Fahrzeuge zu spät und fuhr nahezu ungebremst auf einen Nissan auf. Dieser schob sich wiederum auf einen VW Kleintransporter, der von einem 41-jährigen Fahrer gesteuert wurde. Der Kleintransporter geriet daraufhin von der Fahrbahn ab.

Bei dem Unfall erlitten alle drei Fahrzeugführer sowie eine 58-jährige Beifahrerin im Nissan leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 68.000 Euro geschätzt.

Die Bergung der Fahrzeuge und die Unfallaufnahme führten zu einer Sperrung des rechten Fahrstreifens bis gegen 20:45 Uhr, was zu einem Rückstau von bis zu 4 Kilometern Länge führte.

Dieser Vorfall verdeutlicht die Gefahren von plötzlich

auftretendem Starkregen beim Autofahren und mahnt zur erhöhten Aufmerksamkeit im Straßenverkehr. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer sollte stets oberste Priorität haben, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)